nock/bike

Radfahren
in der Region
Bad Kleinkirchheim

KÄRNTEN Bad Kleinkirchheim

Bike-Service-Stellen und Verleih

Ob Bikeverleih, Radreparatur oder Radshop, die Bike-Service-Stellen in der Nockbike Region stehen für alle Fälle für Sie bereit.

Nockbike-Center Krainer SPORT WITH PASSION

Fahrtechnikschulung:
Downhilltraining, Workshops, Incentives, Outdoorcamps
Nockbike Packages:
Nockbike Fahrtechnik Weekend, Nockbike Hütten Challenge, Ladybike Specials, Nockbike Erlebniswoche, Young Rocket Bikecamps für Kinder und Jugendliche
Sonnenstraße 5-7
9544 Feld am See
Telefon: +43 (0) 4246 3188
www.sportschule.at
Service: Radreparatur, Radshop, Radverleih, Shuttledienst

Intersport Gruber
Maibrunnenweg 2
9546 Bad Kleinkirchheim
Telefon: + 43 (0) 4240 346
www.sport-gruber.at
Service: Radshop, Radverleih

Intersport Wulschnig
Rosennockstraße 48
9546 Bad Kleinkirchheim – St. Oswald
Telefon: +43 (0) 4240 555
www.intersport-wulschnig.at
Service: Radshop, Radverleih

Hervis Bad Kleinkirchheim
Dorfstraße 40
9546 Bad Kleinkirchheim
Telefon: +43 (0) 4240 21814
hm62.badkleinkirchheim@hervis.at
Service: Radreparatur, Radshop, Radverleih

Sport 2000 – Sportcenter HandelsgesmbH
Dorfstraße 89
9546 Bad Kleinkirchheim
Telefon: +43 (0) 4240 8167
sportcenter@aon.at
Service: Radreparatur, Radshop

Armin's Radlwerkstatt
Holunderweg 6
9545 Radenthein
Telefon: +43 (0) 4246 3487
www.arminsradlwerkstatt.at
Service: Radreparatur, Radshop, Radverleih

Impressum:
Bad Kleinkirchheim Tourismus
+43 (0) 4240/8212
info@badkleinkirchheim.at
www.badkleinkirchheim.at
www.nockbike.at

Stand Juni 2015
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Fotonachweis: Bad Kleinkirchheim Tourismus, Martin Steinthaler, Johannes Puch
Titelseite: Grafik René Andritsch

Kartengrundlage:
© ALPSTEIN Tourismus GmbH & Co. KG
© BEV 2015 Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen
© 1996-2015 NAVTEQ. All Rights reserved.

Legende / Eigenschaften

Aussichtsreich, Gipfeltour, Rundtour, Kulinarik, Trail, Flora, Bergbahnbenutzung, Kinderfreundlich, Kultur, Geheimtipp, Fauna

E-Bike Verleihstationen – Region Bad Kleinkirchheim

In der Region Bad Kleinkirchheim stehen 20 E-Bikes (E-Mountainbikes und E-Trekkingbikes) zur Verfügung.
E-Mountainbike: € 20,00 halbtags; € 30,00 ganztags
E-Trekkingbike: € 18,00 halbtags; € 25,00 ganztags

Feld am See

Nockbike Center Krainer SPORT WITH PASSION
Sonnenstraße 5
9544 Feld am See
Telefon: + 43 (0) 4246-3188
www.sportschule.at

Armin's Radlwerkstatt
Holunderweg 6
9545 Radenthein
Telefon: +43 (0) 4246 3487
www.arminsradlwerkstatt.at
Service: Radreparatur, Radshop, Radverleih

Bad Kleinkirchheim

Intersport Gruber
Maibrunnenweg 2
9546 Bad Kleinkirchheim
Telefon: + 43 (0) 4240 346
www.sport-gruber.at

Intersport Wulschnig
Rosennockstraße 48
9546 Bad Kleinkirchheim
Telefon: +43 (0) 4240 555
www.intersport-wulschnig.at

Tourismusbüro Bad Kleinkirchheim
Dorfstraße 30
9546 Bad Kleinkirchheim
Telefon: + 43 (0) 4240 8212
www.nockbike.at

Nockbikeshuttle

Bad Kleinkirchheimer Bergbahnen
Telefon: +43 (0) 4240 8282
€ 3,-/ Fahrrad
Achten Sie bei der Planung der Tour auf die Öffnungszeiten der Kaiserburgbahn. Nähere Informationen erhalten Sie bei ihrem Gastgeber oder auf www.badkleinkirchheim.at

Nockbike Center
Bikeshuttle +43 (0) 4246 3188

Radfähre „Peter Pan"
+43 (0) 4767 300
€ 2,-/Fahrrad

Millstätter See Schifffahrt
+43 (0) 4766 23939
€ 2,-/Fahrrad

Notfallnummern:

112 Euro Notruf
kein Empfang? Handy aus- und wieder einschalten, dann 112 wählen ohne den PIN einzugeben!
140 Alpiner Notruf
122 Feuerwehr
133 Polizei
144 Rettung

Fair Play – Mountainbiken

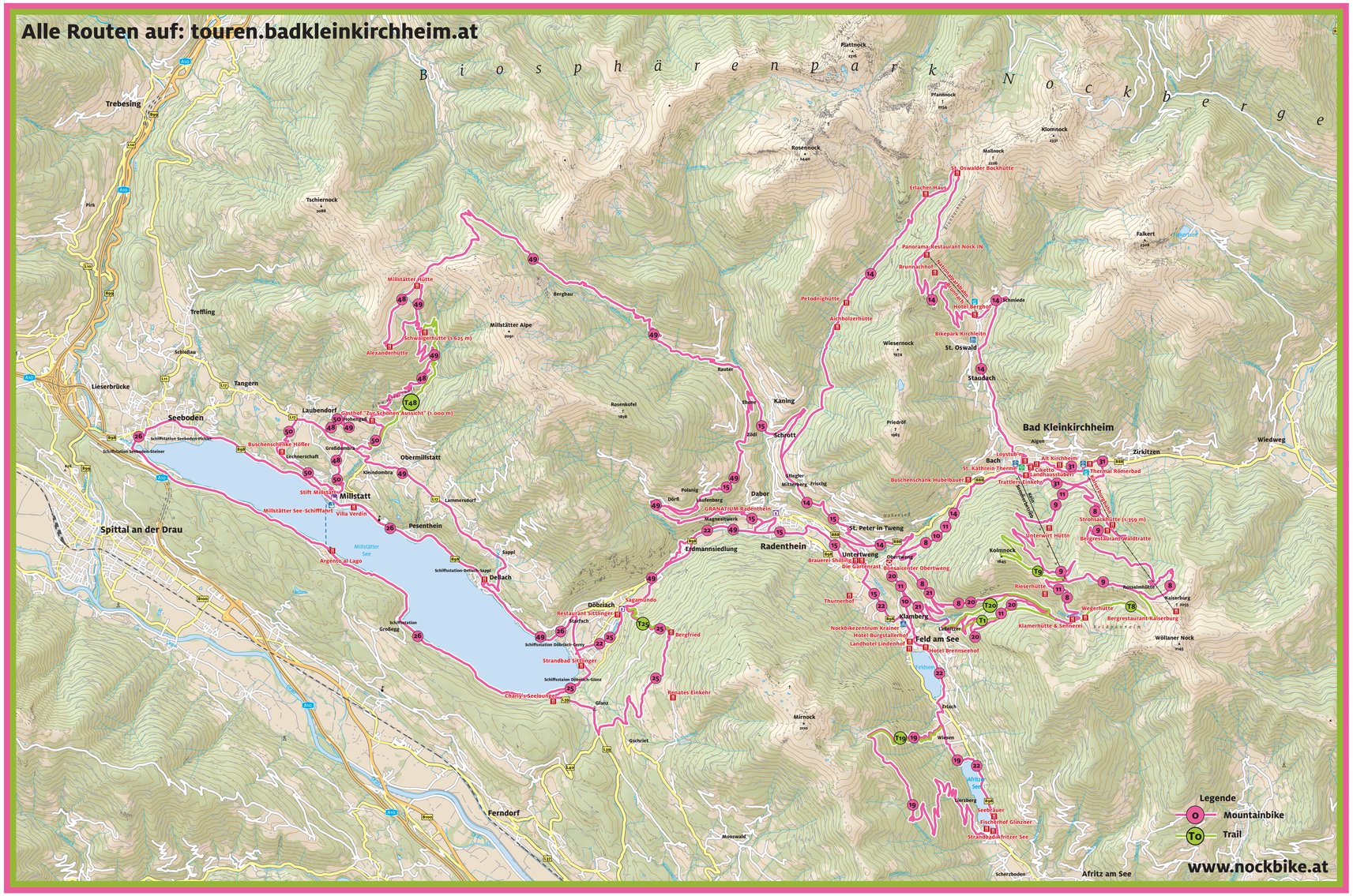
1.) Auf gekennzeichneten Strecken bleiben, StVO beachten!
2.) Nockbike-Karten mit Tourenbeschreibung beachten
3.) Benützung der Bike-Strecken nur in vertraglich fixierten Zeiträumen, auf eigene Gefahr!
4.) Forststraßen, Wege und Trails sind Betriebsflächen, Achtung Waldarbeiten, Arbeitsmaschinen, Holz, Weideviehh
5.) Weidegatter und Tore immer schließen
6.) Fahren auf halbe Sicht, mit kontrollierter Geschwindigkeit, kritische Selbsteinschätzung
7.) Nimm Rücksicht auf Wanderer, Land- und Forstwirte und sonstige Berechtigte
8.) Rücksicht betreffend sauberer Umwelt und Lärm
9.) Erste Hilfe Leistung ist Pflicht, Material mitführen
10.) Fahren mit Helm, überprüfe und warte dein Sportgerät
11.) Extremtouren nur in Begleitung
12.) Informationen und Tipps bei Spezialisten und sonstigen Kundigen einholen
13.) Eine gute Fahrtechnik erhöht den Spaß und die Sicherheit, und vermindert die Unfallgefahr
14.) Fair Play Regeln auch kommunizieren und somit Bewusstsein schaffen!

Tipp der Almwirtschaft

Mutterkühe schützen ihre Kälber - bitte halten Sie Distanz, vor allem mit Hunden
www.almwirtschaft-knt.at

Informationen zu den Routen
erhalten Sie bei ihrem Gastgeber oder in den Tourismusbüros.
Telefon +43 (0)4240/8212 oder +43 (0)4246/2273

Anfahrt:



T1 „Alter Almweg-Trail"

Ein sehr attraktiver Trail vom Berg zum See mit schöner Panoramaaussicht.

Kondition ●●●●○○ Technik ●●●●○○ Erlebnis ●●●●●○ Landschaft ●●●●●●

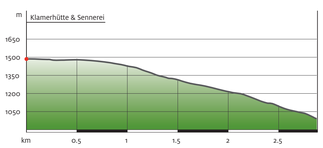
Facts: 2,8 km, 500 hm down (bis ins Tal Gesamt 5,8 km, 750 down) Schwierigkeitsgrad: rot/schwarz (S 2)

Eigenschaften

Startpunkt: In der Feldpannalm auf 1500 m Seehöhe

Der Einstieg erfolgt direkt in der Feldpannalm auf 1500 m Seehöhe und führt bis zur Mautstelle (1000 m Seehöhe). Der Trail verläuft vorwiegend im Wald, ist technisch anspruchsvoll, wurzelig und teils steinig. Ein geradliniger, kompromissloser Hohlweg.
Ideal mit Nockbike Tour Nr. 20, Nr. 8, Nr 28 und mit T8 oder Auffahrt mit der Kaiserburgbahn. Achten Sie bei der Planung der Tour auf die Öffnungszeiten der Kaiserburgbahn. Nähere Informationen erhalten Sie bei ihrem Gastgeber oder auf www.badkleinkirchheim.at

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober



T8 „Rossalmhüttentrail"

Ein naturbelassener Tail mit traumhafter Aussicht im oberen Bereich.

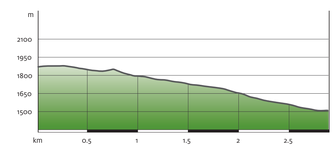
Kondition ●●●○○○ Technik ●●●●○○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Facts: 2,8 km, 390 hm down
Schwierigkeitsgrad: rot (S 1)

Eigenschaften

Startpunkt: Rossalmhütte auf 1900 m Seehöhe
Bodenbeschaffenheit:
Der obere Abschnitt ist ein schmaler Almwiesenweg, durch Vieh ausgetreten; der untere Teil wechselt mit Wiesenabschnitten und steinigem Wanderweg.
Der Trail führt durch Viehweidezonen, bitte Rücksicht auf Vieh und Wanderer!
Der Singeltrail mit mittleren Schwierigkeitsgrad beginnt an der Rossalmhütte (nicht bewirtschaftet) und endet in der Feldpannalm. Verbunden mit dem Trail T20 führt er den gesamten Feldpannbachverlauf entlang bis zum Wasserfall und zum Feldsee.
Verbindungen: Am Beginn des Trails Nockbike Tour Nr. 8, Nr. 28 und Kaiserburgbahn.
Am Ende des Trails mit Nr. T1, T20, Nr. 20, Nr. 11 und Nr. 8

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober



T9 „Maibrunntrail"

Ein schöner Natur-Trail, vorwiegend auf Wald- und Wiesenweg und teilweise Wurzelpassagen.

Kondition ●●○○○○ Technik ●●○○○○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Facts: 1,8 km, 100 hm down
Schwierigkeitsgrad: blau/rot (S 0-1)

Eigenschaften

Startpunkt: Kolmnock Gipfel auf 1850 m Seehöhe

Dieser Singletrail führt vom Gipfel des Kolmnocks (1850 m Seehöhe) den Grat entlang Richtung Osten zur Maibrunn-Bergstation (1750 m Seehöhe). Der Trail führt durch eine Viehweidefläche mit 2 Zaun-Übergängen.

Beste Jahreszeit: April bis Oktober

T19 „Mirnockriesen-Trail"

Ein Singletrail, sehr anspruchsvoll mit teils sehr steilen Abschnitten.

Kondition ●●●○○○ Technik ●●●○○○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

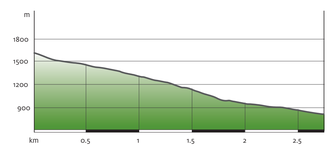
Facts: 2,7 km, 805 hm down
Schwierigkeitsgrad: schwarz (S 2-3)

Eigenschaften

Startpunkt: Wieseralm auf 1620 m Seehöhe

Manchmal loser, steiniger Untergrund, diese wechseln sich mit Wurzelpassagen ab
ACHTUNG bei Nässe!
Verbindungen: Nr. 22, 19

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober



T20 „Bachweg-Trail"

Ein reizvoller Trail entlang des Felpannbaches mit abwechslungsreicher Vegetation.

Kondition ●●●○○○ Technik ●●○○○○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

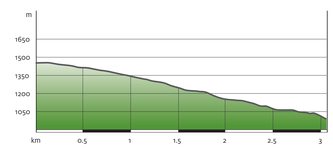
Facts: 3,1 km, 480 hm down
Schwierigkeitsgrad: rot (S 1)

Eigenschaften

Startpunkt: kurz unterhalb der Feldpannalm auf ca. 1.400 m Seehöhe

Bodenbeschaffenheit: oberer Teil Karrenweg, loser, steiniger Untergrund. Im unteren Teil des Trails Wiesen- und Waldboden, einige Passagen wechseln mit Geröll und nassem Untergrund. Der Einstieg erfolgt unterhalb der Feldpannalm. Dieser führt über den Feldpannbach entlang der Tour Nr. 20. Nach dem alten Kalkofen zweigt der Trail T20 rechts ab.
Ideal mit Nr. 20, 8, T8, Nr. 28 oder Kaiserburgbahn.

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober



T25 „Sternentrail"

Ein reizvoller, technisch anspruchsvoller Singletrail, steile Geländestufen wechseln sich mit Wurzelpassagen ab.

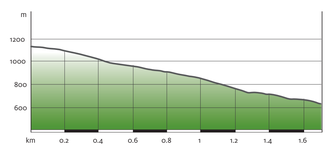
Kondition ●●●○○○ Technik ●●●●●● Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Facts: 1,8 km, 504 hm down
Schwierigkeitsgrad: schwarz (S 2-3)

Eigenschaften

Startpunkt: Gasthof Bergfried
Der Einstieg erfolgt am Sternenbalkon/Gasthof Bergfried und endet in Döbriach am Millstätter See (660 m Seehöhe).
Verbindungen: Nr. 25, 23, 26

Beste Jahreszeit: April bis Oktober



T48 „Schluchtentrail"

Ein mittelschwerer Trail mit tollen Panoramaausblicken auf den See.

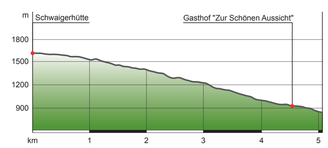
Kondition ●●●○○○ Technik ●●●●○○ Erlebnis ●●●●●○ Landschaft ●●●●●●

Facts: 5,2 km, 790 hm down
Schwierigkeitsgrad: rot (S 1-2)

Eigenschaften

Startpunkt: Schwaigerhütte auf 1625 m Seehöhe
Der Einstieg erfolgt oberhalb der Schwaigenhütte und führt über Karrenwege und steinigen, teils wurzeligen Waldbodentrails hinunter bis zur Schwaigerschaft (850 m Seehöhe).

Beste Jahreszeit: April bis Oktober



Alle angeführten Mountainbiketouren sind auch mit dem E-Bike befahrbar.

08 Tour um den Kolmnock

Herrliche Rundtour mit Gipfelerlebnis (Strohsack) und einigen schönen Trailpassagen.

Kondition ●●●●●○ Technik ●●●○○○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Mittel bis Schwer
Strecke: 23,9 km Aufstiege/Abfahrten: 1150 m/1150 m Dauer: 4 h
Niedrigster Punkt: 964 m Seehöhe Höchster Punkt: 1904 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Bad Kleinkirchheim, Maibrunn Parkplatz
Routenverlauf:
Start in Bad Kleinkirchheim /Maibrunn Parkplatz – Groar Keusche – Mittelstation Kaiserburg – Drage Hütte – Rossalmhütte – Strohsack Berg – Maibrunnhütte – Feldpannalm – Klamberg – Obertweng – Maibrunn Parkplatz Bad Kleinkirchheim
Die Auffahrt bis zur Kaiserburg ist auch mit der Gondel möglich. Achten Sie bei der Planung der Tour auf die Öffnungszeiten der Kaiserburgbahn. Nähere Informationen erhalten Sie bei ihrem Gastgeber oder auf www.badkleinkirchheim.at
Besonderheiten:
Aussicht, Rundumblick, Almerlebnis
Einkehrmöglichkeiten:
Waldtratte/Mittelstation, Bergrestaurant Kaiserburg (oberhalb Rossalmhütte), Rieserhütte, Klamerhütte, Wegerhütte
Tourverbindungen: Trail T8, T9, T1, T20, Tour Nr. 9, 11, 31
Es gilt die Straßenverkehrsordnung. Bitte die Mountainbike Fair-Play Regeln beachten!

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober

09 FIS Franz Klammer Tour

Begeben Sie sich auf die Spuren der Weltcup-Abfahrtsstrecke "Kärnten-Franz Klammer". Auf dieser Tour befinden sich Schiebestrecken, bitte Hinweisschilder beachten.

Kondition ●●●●○○ Technik ●●○○○○ Erlebnis ●●●●●○ Landschaft ●●●●●○

Schwierigkeit: Mittel bis Schwer
Strecke: 20,2 km Aufstiege/Abfahrten: 990 m/990 m Dauer: 4 h
Niedrigster Punkt: 1018 m Seehöhe Höchster Punkt: 1904 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Bad Kleinkirchheim, Parkplatz Maibrunnbahn
Routenverlauf: Start Bad Kleinkirchheim/ Maibrunn Parkplatz; über Maibrunn Forstweg – Unterwirt Hüttn – bis zur Maibrunn Bergstation – danach Richtung Strohsack (Speicherteich), weiter zur Rossalmhütte, dann über die Kaiserburg Forststraße zur Mittelstation und weiter Richtung Tal zum Ausgangspunkt.
E-MTB: diese Tour (ohne Variante 9A) ist auch mit einem E-Mountainbike befahrbar.

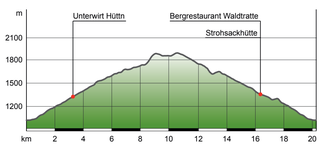
Variante 9A: unterhalb der Maibrunn Bergstation – von Maibrunn Forstweg rechts abbiegen – bis Kolmnock Gipfel (1900 m Seehöhe) – danach T9 „Maibrunntrail" den Grat entlang bis zur Maibrunn Bergstation - danach Richtung Strohsack Bergstation, bei der Rossalmhütte vorbei, dem Wanderweg folgend bis zur Kaiserburg Mittelstation – links abwärts Richtung Mittelstation und weiter bis Bad Kleinkirchheim

Besonderheiten: Panoramaaussicht, Gipfelerlebnis

Hütten: Unterwirthütte, Waldtratte, Einkehr

Tourverbindungen mit: Nr. 8, Nr. 31

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober



10 Vom See zu den Thermen

Kurze, leicht bis mittelschwere Tour vom See zu den Thermen.

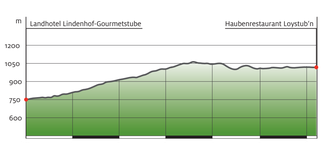
Kondition ●●●○○○ Technik ●●○○○○ Erlebnis ●●●●○○ Landschaft ●●●●●○

Schwierigkeit: Leicht bis Mittelschwer
Strecke: 6,2 km Aufstiege/Abfahrten: 350 m/50 m Dauer: 2 1/2 h
Niedrigster Punkt: 754 m Seehöhe Höchster Punkt: 1065 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Feld am See, Dorfplatz
Routenverlauf:
Feld am See – Obertweng – Bad Kleinkirchheim
Besonderheiten:
Bikerbrunnen und Bonsai in Obertweng
Tourverbindungen: Nr. 8, 9, 14, 20, 21
Hinweis: Die Tour kann wahlweise in Feld am See oder Bad Kleinkirchheim gestartet werden.

Beste Jahreszeit: April bis Oktober



11 Kärnten-Wasserreich-Tour

Erleben Sie den Wasserreichtum der Nockberge.

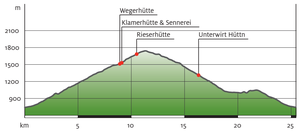
Kondition ●●●●●○ Technik ●●●○○○ Erlebnis ●●●●●○ Landschaft ●●●●●○

Schwierigkeit: Mittel bis Schwer
Strecke: 25,4 km Aufstiege/Abfahrten: 1079 m/1079 m Dauer: 4 h
Niedrigster Punkt: 751 m Seehöhe Höchster Punkt: 1748 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Dorfplatz Feld am See oder Parkplatz Maibrunn Bad Kleinkirchheim
Routenverlauf:
Feld am See – Feldpannalm – Maibrunn Berg – Bad Kleinkirchheim Bach – Obertweng – Feld am See
Besonderheiten: Das Element Wasser begleitet uns auf dieser Tour in verschiedenster Art und Weise, Sportaktivitäten am Feldsee, Wasserfall, Quellen, Bäche, Thermen, Fischkulinarium, Gartenrast / Shilling Bier.
Hütten: Klamerhütte, Rieserhütte, Unterwirt Hüttn, Hütten-Restaurant Einkehr
Tourverbindungen mit: Nr. 20, T20, 8, 9, T9

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober



14 Tour rund um den Priedröf

Eine attraktive Tour mit anspruchsvollen Anstiegen und Abfahrten über Singletrails, Karren- und Forstwegen. Auf dieser Tour befinden sich Schiebestrecken, bitte Hinweisschilder beachten.

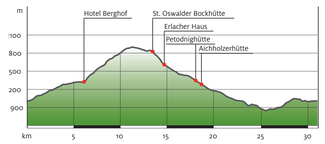
Kondition ●●●●●○ Technik ●●●○○○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Schwer
Strecke: 31 km Aufstiege/Abfahrten: 1209 m/1209 m Dauer: 5 h
Niedrigster Punkt: 851 m Seehöhe Höchster Punkt: 1904 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Bad Kleinkirchheim, Maibrunn Parkplatz
Routenverlauf:
Start Bad Kleinkirchheim/Bach – Obertschern – St. Oswald – Brunnachalm – St. Oswalder Bockhütte – Langalmtal – St. Peter – Obertweng – Bad Kleinkirchheim
Besonderheiten: schöne Panoramaaussicht
Tourenverbindungen: Nr. 15, 49, Bergbahnenshuttle, 10, 9, 21
Die Priedröf-Runde ist das Aushängeschild des vielfältigen Nockbike-Tourenangebots mit allem, was ein Biker-Herz begehrt. Von Bad Kleinkirchheim führt die Route über St. Oswald auf das Spitzeck und über die Brunnachhöhe zur St. Oswalder Bockhütte. Die Abfahrt führt teils über Singletrail und Wanderwege ins Langalmtal. Auf Forst- und zu geringem Teil auf Asphaltwegen geht es nach St. Peter und Obertweng, über einen Waldweg zurück nach Bad Kleinkirchheim.

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober



15 Tour ins Tal der Mühlen

Abwechslungsreiche Tour im Talbereich und in mittleren Höhenlagen ins idyllische Bergbauerndorf Kaning mit dem Mühlenwanderweg. Auf dieser Tour befinden sich Schiebestrecken, bitte Hinweisschilder beachten.

Kondition ●●●○○○ Technik ●●○○○○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Mittel
Strecke: 26,8 km Aufstiege/Abfahrten: 908 m/908 m Dauer: 4 h
Niedrigster Punkt: 697 m Seehöhe Höchster Punkt: 1150 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Feld am See, Dorfplatz
Routenverlauf:
Ausgehend vom Dorfbrunnen in Feld am See führt diese Route entlang des Tales bis zur nächsten Ortschaft Unterweng. Ab hier folgt man der Asphaltstraße entlang Richtung St. Peter und weiter bis zum Mühlenwanderweg in Kaning. Retour geht es über Radenthein nach Feld am See.

Beste Jahreszeit: April bis Oktober

19 Wieserwald-Tour - mit T19 „Mirnockriesentrail"

Eine anspruchsvolle Tour, bei der Ausdauer und Fahrttechnik vor allem am rasanten Trail gefordert werden.

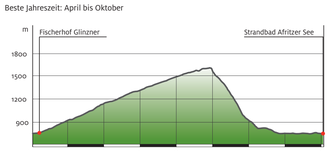
Kondition ●●●●●○ Technik ●●●●●○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Schwer
Strecke: 16,1 km Aufstiege/Abfahrten: 749 m/901 m Dauer: 3 h
Niedrigster Punkt: 747 m Seehöhe Höchster Punkt: 1620 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Afritz, Seepark
Routenverlauf:
Start Afritzersee/Südostufer –bei den Campingplätzen vorbei – ab der Maut den Forstweg hinauf zur Wieseralm – danach rechts den Mirnockriesen-Trail T19 abwärts (Achtung steil) – hinunter bis Erlach – rechts weiter bis zum Afritzer See
Singletrail T19 „Mirnockriesentrail"
Ein Singletrail, sehr anspruchsvoll (S2-3)- sehr steile Abschnitte, manchmal loser, steiniger Untergrund wechseln sich mit Wurzelpassagen ab, Achtung bei Nässe!
E-Mountainbike tauglich nur bis zur Wieseralm, Trail nicht für E-Bike geeignet.
Besonderheiten: Ausblick auf Seen, herrliche Panoramen

Beste Jahreszeit: April bis Oktober



20 Feldpannalm-Tour

Die Nockbike Kennenlern-Tour für ambitionierte und fortgeschrittene Biker über den Klamberg in die Feldpannalm.

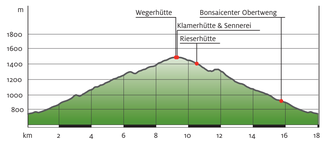
Kondition ●●●●●○ Technik ●●●●○○ Erlebnis ●●●●●○ Landschaft ●●●●●○

Schwierigkeit: Mittel
Strecke: 18 km Aufstiege/Abfahrten: 800 m/800 m Dauer: 2 1/2 h
Niedrigster Punkt: 754 m Seehöhe Höchster Punkt: 1502 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Feld am See, Dorfplatz
Das Verweilen in der Feldpannalm mit den verschiedensten Spezialitäten der Kärntner Bauernküche lohnt sich. Der „Bikerbrunnen" in Obertweng sorgt für Erfrischung.
Routenverlauf:
Feld am See – Feldpannalm – Klamberg – Obertweng – Feld am See
Besonderheiten: Almerlebnis
Hütten: Wegerhütte, Klamerhütte
Tourverbindungen mit: Trail T20, T1; Touren Nr. 11, 8, 21

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober



22 Drei Seen Tour

Genussradeln entlang der Seen - Afritzer See, Feldsee und Millstätter See bis nach Döbriach

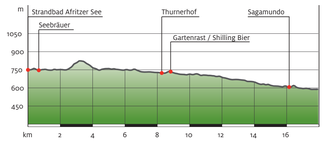
Kondition ●●●○○○ Technik ●●●●○○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Leicht
Strecke: 17,9 km Aufstiege/Abfahrten: 196 m/355 m Dauer: 2 h
Niedrigster Punkt: 592 m Seehöhe Höchster Punkt: 827 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Afritz, Seepark
Routenverlauf:
Afritzersee/Südostufer – Ostufer entlang – am Ende des Sees links einbiegen – den Schotterweg entlang – rechts hinauf den Karrenweg in Richtung Wiesen – weiter die Asphaltstraße nach Erlach – Hauptstraße überqueren – Südostuferstraße den Feldsee entlang bis zum Dorfplatz Feld am See - den Radweg entlang der Hauptstraße – bei der Brücke rechts nach Unterweng – beim Gasthof Wacker vorbei durch die Siedlung – Feldweg bis Radenthein/Kreisverkehr – Radweg bis Döbriach/Bikerrast, retour bzw. ab Döbriach denselben Weg entlang
Besonderheiten: 3-Seen, idyllische Landschaft, Familiensportdorf Feld am See, Wildpark, Granatium, Sagamundo
Tourenverbindungen: entlang der Tour mit mehreren Nockbike-Routen kombinierbar

Beste Jahreszeit: April bis Oktober



25 Tour zum Sternenbalkon mit T25 „Sternentrail"

Eine schöne Tour mit fast durchgehenden Panoramarundblick auf die umliegende Bergwelt und den Millstätter See.

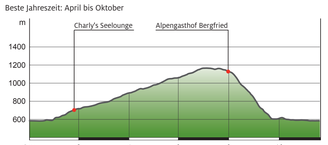
Kondition ●●●○○○ Technik ●●●●●● Erlebnis ●●●●●○ Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Mittel
Strecke: 11,6 km Aufstiege/Abfahrten: 609 m/609 m Dauer: 2 1/4 h
Niedrigster Punkt: 590 m Seehöhe Höchster Punkt: 1169 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Döbriach, Bikerrast
Routenverlauf:
Start in Döbriach (620 m Seehöhe) gegen Uhrzeigersinn – Asphaltstraße hinauf auf den Mirnock in die Ortschaft Glanz – danach links abbiegen Richtung Gschriet/Bergfried – weiter die Asphaltstraße hinauf bis Gasthof Bergfried (Seehöhe 1150 m) – nach dem Bergfried biegt man links unter den Sternebalkon auf den Sterntrail T25 ab. Der anspruchsvolle Trail S2-3 führt direkt zurück nach Döbriach
Singletrail: T25 „Sterntrail", 1,8 km, 530 hm down
Der Einstieg erfolgt am Sternenbalkon/Gh Bergfried (1150 m Seehöhe) und endet in Döbriach (620 m Seehöhe)
Ein technisch anspruchsvoller Singletrail (S2-3), steile Geländestufen wechseln sich mit Wurzelpassagen ab. E- Mountainbike tauglich nur bis Gasthof Bergfried, Trail nicht für E-Bike geeignet.
Tourverbindungen: Nr. 23, 22, 26

Beste Jahreszeit: April bis Oktober



26 Seeradweg Millstätter See R2b

Ideal für Wiedereinsteiger und Familien.

Kondition ●●●○○○ Technik ●●●●●○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Leicht
Strecke: 27,7 km Aufstiege/Abfahrten: 255 m/255 m Dauer: 3 h
Niedrigster Punkt: 590 m Seehöhe Höchster Punkt: 655 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Döbriach, Brücke/Parkplatz (598 hm)
Routenverlauf:
Diese Tour bietet zahlreiche Erlebnismöglichkeiten für einen erfüllten Tag am Millstätter See. Der Einstiegsort kann frei gewählt werden. Ab Laggerhof gibt es die Möglichkeit über Großegg zum Egelsee zu biken.
Besonderheit: der Schiffsshuttle ermöglicht die verschiedensten Einstiegsstellen für diese Tour.
Tourverbindungen: Nr. 22, 23, 25, 48, 49, 50
Diese E-Bike und Trekking-Tour führt einmal rund um den gesamten Millstätter See durch die Orte Döbriach, Seeboden und Millstatt. Der Einstiegsort kann frei gewählt werden, empfohlen wird jedoch der Einstieg in Döbriach und die Weiterfahrt über das Südufer des Millstätter Sees.

Beste Jahreszeit: April bis Oktober

31 Kleine Panoramatour

Die kleine Panoramatour ist die ideale Aufwärmrunde.

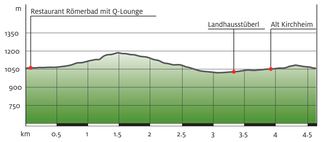
Kondition ●●●○○○ Technik ●●●○○○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Leicht
Strecke: 4,6 km Aufstiege/Abfahrten: 155 m/155 m Dauer: 3/4 h
Niedrigster Punkt: 1024 m Seehöhe Höchster Punkt: 1189 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Bad Kleinkirchheim, Talstation Kaiserburg
Routenverlauf:
Kurzer Tour verschafft man sich schnell eine Orientierung und genießt gleichzeitig das schöne Panorama auf Bad Kleinkirchheim.
Routenverlauf: Bad Kleinkirchheim/ Kaiserburg – Zielhangbereich (oberhalb Römerbad) - Weltcupabfahrt Franz Klammer – Groar Keusche
Besonderheiten: kleine Erkundungstour, Aussicht auf Bad Kleinkirchheim
Tourverbindungen: Tour Nr. 8, 9, 11

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober



48 Die „drei Hütten" Tour

Über Stock und (Granat)-stein mit unvergleichlichen Ausblicken auf den Millstätter See.

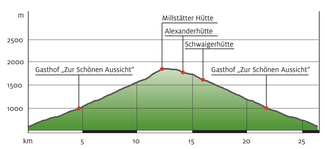
Kondition ●●●●●● Technik ●●○○○○ Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Schwer
Strecke: 26,4 km
Aufstiege/Abfahrten: 1300 m/1300 m
Dauer: 5 h
Niedrigster Punkt: 611 m Seehöhe Höchster Punkt: 1876 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Millstatt
Die drei Hütten Tour bietet nicht nur ausgezeichnete Kulinarik, sondern auch einen wunderschönen Blick über auf den in Bergen eingebetteten Millstätter See.
Routenverlauf: Start Millstatt/Badehaus – die Asphaltstraße hinauf – über das Millstätter See Hochplateau bis zur Maut – Schwaigerhütte – danach führt ein Forstweg zur Alexanderhütte – weiter zur Millstätter Hütte und retour zur Schwaigerhütte.
Tourenverbindungen: T48, Nr. 49, 50

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober



49 Millstätter Alm Tour

Eine Tagestour mit herrlicher Aussicht auf die umliegenden Berge und den Millstätter See, Feldsee und Afritzer See.

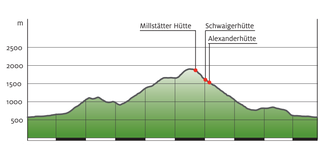
Kondition ●●●●●● Technik ●●○○○○ Erlebnis ●●●●●○ Landschaft ●●●●●○

Schwierigkeit: Schwer
Strecke: 49 km Aufstiege/Abfahrten: 1500 m/1500 m Dauer: 6 h
Niedrigster Punkt: 611 m Seehöhe Höchster Punkt: 1905 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Döbriach
Routenverlauf:
Start in Döbriach/Bikerrast – Radenthein – Dörfl – Zödl – Kaning/Bach – Nöringsattel (1670 m Seehöhe) – Riegleralm - Millstätter Thörl – Millstätter Hütte – Alexanderhütte – Schwaigerhütte – Schwaigerschaft – Obermillstatt – Sappl – Dellach – Döbriach
Tourverbindungen: Nr. 22, 15, 14, 48, T48

Beste Jahreszeit: April bis Oktober



50 Buschenschanktour

Eine talnahe Mountainbike-Runde mit Buschschank Kulinarik.

Kondition ●●●○○○ Technik ●●○○○○ Erlebnis ●●●●●○ Landschaft ●●●●●○

Schwierigkeit: Leicht
Strecke: 9,7 km Aufstiege/Abfahrten: 417 m/416 m Dauer: 2 h
Niedrigster Punkt: 596 m Seehöhe Höchster Punkt: 990 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Millstatt
Routenverlauf:
Start in Millstatt beim Badehaus – Buschenschank Höfer – vorbei am Golfplatz nach Laubendorf – die Straße entlang bis zur Abzweigung links hinauf (Millstätter Alm) – Gasthof „Zur Schönen Aussicht" – den Trail T48 hinunter über die Schwaigerschaft nach Tschierweg – Asphaltstraße retour entlang der Tour 48 nach Millstatt.
Blick auf den Millstätter See und die umliegende Bergwelt. Produkte aus heimischer Landwirtschaft bei den Buschenschanken Höfler und Gasthof „Zur Schönen Aussicht".
Tourenverbindungen: Nr.: 48, 26, T 48

Beste Jahreszeit: April bis Oktober

1 Die 4-Seen-Runde

Der Feldsee, der Afritzer See, der Ossiacher See und der Wörthersee sind unsere Begleiter auf dieser Runde.

Kondition ●●●●●○ Technik ●●●●●● Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Mittel
Strecke: 139,9 km Aufstiege/Abfahrten: 1712 m/1667 m Dauer: 9 h
Niedrigster Punkt: 443 m Seehöhe Höchster Punkt: 1072 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Bad Kleinkirchheim Thermal Römerbad

Vom Thermal Römerbad in Bad Kleinkirchheim starten wir den Rundkurs in Richtung Radenthein und Feld am See. Es geht vorbei am Feldsee und Afritzer See durch die Klamm bis nach Treffen. Wir lassen Treffen in Richtung Landskron und Wernberg hinter uns. Danach halten wir uns in Richtung Velden, wo wir den Wörthersee erreichen. Weiter auf dem Nordufer über Pörtschach bis Krumpendorf. Den Kurs nehmen wir nach Norden in Richtung Hallegger Teiche und Wölfnitz. Wir passieren Klein St. Veit und Oberglan, bis wir den Ossiacher See erreichen. Vorbei am malerischen Stift Ossiach geht es zum Ende des Sees wieder in Richtung Treffen, wo wir auf der schon bekannten Route den Afritzer See und den Feldsee erreichen. Der letzte Abschnitt führt uns über Radenthein bis zu unserem Ausgangspunkt Bad Kleinkirchheim.
Beste Jahreszeit: April bis Oktober

3 Straßenrundkurs um den Mirnock

Eine Umrundung des Weltenbergs "Mirnock" mit dem Rennrad oder E-Bike als faszinierendes Halbtagserlebnis.

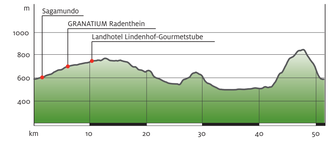
Kondition ●●●○○○ Technik ●●●●●● Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Leicht
Strecke: 51,4 km Aufstiege/Abfahrten: 1048 m/622 m Dauer: 4 h
Niedrigster Punkt: 498 m Seehöhe Höchster Punkt: 855 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Döbriach am Millstätter See, Brücke/Parkplatz am Ferndorfer Strand

Von Döbriach ausgehend fahren wir die Straße in Richtung Feistritz/Drau bis zur Kreuzung, hier nach rechts durch Glanz (km 3,0), an der Kreuzung Feistritz/Fresach nach rechts (km 7,9) und an der Kreuzung bei km 9,8 nochmals nach rechts in Richtung Weißenstein. Wir durchqueren Lansach (km 13,6) und erreichen Puch, an der Kreuzung bei km 18,9 nach links und weiter durch das Krastal. Nach der Krastaler Brücke (km 26,3) nach links, der Bundesstraße B 98 folgen, durch Afritz (km 34,1), Feld am See (km 41,84) und Radenthein (km 45,5). An der Kreuzung bei km 50,01 links nach Döbriach, an der Gabelung bei km 50,85 schräg rechts weiter. Nun folgen wir der Straße bis zum Ausgangspunkt Döbriach, Brücke/Parkplatz (km 52,2).
Beste Jahreszeit: April bis Oktober



2 ARBÖ Radmarathon Bad Kleinkirchheim Nockalmrunde – Strecke A

Der ARBÖ Radmarathon Bad Kleinkirchheim findet jedes Jahr am ersten Sonntag im Juli statt und wird auf zwei unterschiedlichen Strecken ausgetragen.

Radclub Feld am See, Ederweg 22, 9544 Feld am See
Tel.: +43 (0)699/14145104
Mail: kontakt@kaernten-radmarathon.at
www.kaernten-radmarathon.at

Bad Kleinkirchheim, die Panoramastraße durch den Biosphärenpark Nockberge und der Millstätter See formen die Kulisse der Nockalmrunde.

Kondition ●●●●●● Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

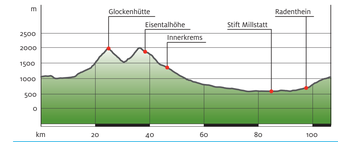
Schwierigkeit: Mittel
Strecke: 106,4 km Aufstiege/Abfahrten: 2627 m/2627 m Dauer: 5 1/4 h
Niedrigster Punkt: 587 m Seehöhe Höchster Punkt: 2041 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Bad Kleinkirchheim, Thermal Römerbad

Die Nockalmrunde über 106 km und 2150 Höhenmeter startet beim Thermal Römerbad in Bad Kleinkirchheim (Seehöhe 1070) . Die ersten fünf Kilometer führen uns leicht wellig und abfallend nach Patergassen (Seehöhe 1005). Dort biegen wir links auf die Turracher Bundesstraße (B 95) ein und fahren, auf leicht ansteigender Straße, in Richtung Ebene Reichenau. Nach 13 km biegen wir links in Richtung Nockalmstraße ab (Seehöhe 1143) . Die nächsten 12 km führen uns, vorbei an der Mautstelle, mit Steigungen bis zu 12 % auf die Schiestelscharte (2024 m Seehöhe). Nach einer rasanten Abfahrt von ca. 7 km erreichen wir die Grundalm (Seehöhe 1506) und nehmen dann bald den nächsten, 6 km langen Anstieg auf die Eisentalhöhe (Seehöhe 2042) in Angriff. Die Eisentalhöhe erreichen wir nach 38 km Fahrt. Die nächsten 40 km führen uns über Innerkrems (km 46 – Seehöhe 1480), Kremsbrücke (km 56 – Seehöhe 937) und Gmünd (km 65 – Seehöhe 742) nach Seeboden (km 78 – Seehöhe 578). Dort fahren wir links entlang des Millstätter Sees über Millstatt und Döbriach bis nach Radenthein, wo uns nach 96 km auf einer Seehöhe von 677 m der Schlussanstieg über 10 km nach Bad Kleinkirchheim erwartet. Wir haben nochmals 400 Höhenmeter zu überwinden und erreichen nach 106 km das Ziel beim Thermal Römerbad in Bad Kleinkirchheim.

Beste Jahreszeit: Mai bis Oktober



4 ARBÖ Radmarathon Bad Kleinkirchheim 2 Seen – Runde – Strecke B

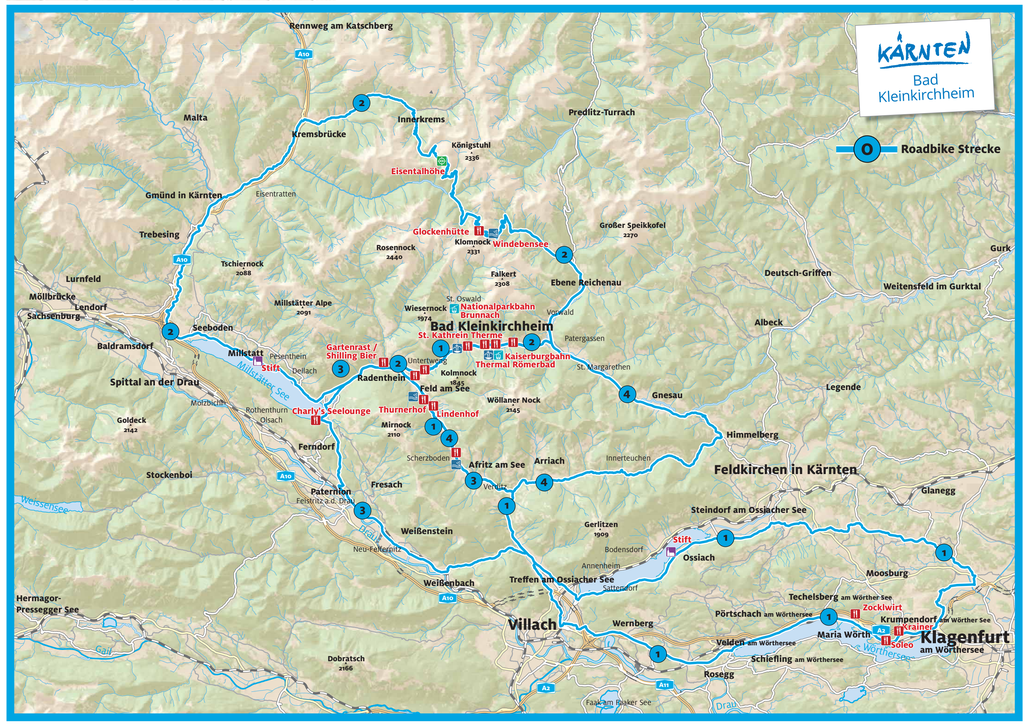
Die Runde führt entlang des Afritzer und Feldsees und ist optimal für Roadbiker geeignet.

Kondition ●●●●●○ Technik ●●●●●● Erlebnis ●●●●●● Landschaft ●●●●●●

Schwierigkeit: Mittel
Strecke: 62,7 km Aufstiege/Abfahrten: 1194 m/1194 m Dauer: 4 3/4 h
Niedrigster Punkt: 648 m Seehöhe Höchster Punkt: 1117 m Seehöhe

Eigenschaften

Startpunkt: Bad Kleinkirchheim, Thermal Römerbad

Wir fahren in Richtung Patergassen 5,2 km, an der Kreuzung biegen wir nach Gnesau ab (km 14,5) und fahren Richtung Himmelberg (km 18). Bei km 21,3 geht es rechts in Richtung Klösterle.
Über Arriach fahren wir bei km 40,2 rechts nach Afritz, passieren den Afritzer See und Feldsee. Weiter nach Radenthein, bei km 54 rechts in Richtung Bad Kleinkirchheim. Schließlich erreichen wir das Ziel, das Thermal Römerbad.

Beste Jahreszeit: April bis Oktober